



# Gemeindebrief

September - November 2019



## Liebe Leserinnen und Leser,



Pfr. Dr. Gerhard  
Schnitzspahn

Nachdem am 28. Juni 1892 der erste Spatenstich getan werden konnte, wurde am 18. Oktober 1892 der Grundstein gelegt zu den Worten:

„Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist: Jesus Christus“ (1. Kor 3,11)

Am Reformationstag, den 31. Oktober im Jahre 1894 - vor 125 Jahren - wurde die Johanneskirche dann feierlich eingeweiht. Zum 1. April 1895 wurde der „Johannesbezirk“ aus der Stadtkirchengemeinde ausgegliedert: von diesem Datum an existiert die selbständige „Johannesgemeinde“ mit eigenem Kirchenvorstand.

Laut Bauauftrag sollte eine Predigtkirche im neugotischen Stil mit etwa 1.000 Sitzplätzen und einem weithin sichtbaren Turm entstehen. Diesem Auftrag ist der Erbauer der Kirche K. Schwartze in jeder Weise gerecht geworden. Das Kirchenschiff hat eine Länge von 30,6 m,

eine Breite von 19 m, eine Höhe von 15 m. Die Turmhöhe beträgt 60,5 m.

Seitdem ist die Johanneskirche nicht nur die Namensgeberin, sondern auch mit dem Johannesplatz das Zentrum des neuen Viertels im Nordwesten geworden. Die Glocken des Kirchturms schlagen uns seitdem die Stunde, sie läuten bei Hochzeiten und Beerdigungen und erinnern uns an die vergangenen Gefahren beim Sturmläuten am 11. September. Und sie laden uns seitdem regelmäßig zu zeitweise bis zu drei Gottesdiensten am Sonntag ein, in deren Mittelpunkt immer noch die Botschaft des Jesus Christus steht. Der Turm weist nach oben in den Himmel und somit dorthin, wo die Christenheit seit Jahrtausenden im Vaterunser-Gebet Gott den Vater lokalisiert hat.

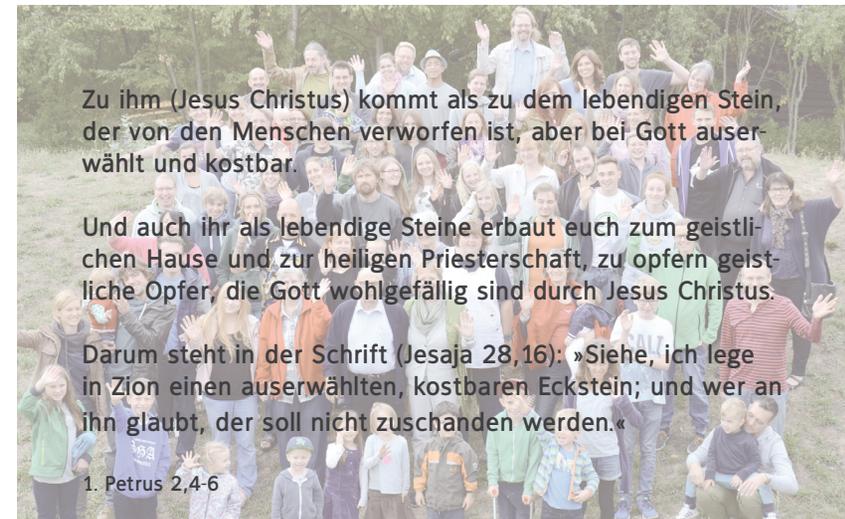
Ich erinnere mich daran, dass ein kleiner Junge - so erzählte mir seine Mutter - einmal unbedingt in das Haus hinein wollte, wo Gott wohnt. Er meinte unsere Johanneskirche. Das lehrte mich damals, dass Kirchen nicht einfach nur irgendwelche stattlichen Gebäude sind, sondern eine Ausstrahlung haben und eine Botschaft. Sie weisen auf Gott, den Vater im Himmel hin und laden ein zur inneren Sammlung und zum Gebet.

In Zeiten, wo das Läuten der Glocken als Lärm empfunden und dagegen protestiert wird und immer mehr Menschen aus den verschiedensten Gründen aus der Kirche austreten, tröstet es mich, dass zumindest bei den Kindern noch ein Gespür dafür besteht, dass die Kirchen und die Botschaft von Jesus Christus, die in ihnen verkündet wird, den Menschen immer noch Kraft und Hoffnung geben

kann. Jesus Christus ist immer noch der Grundstein und wir sind als Gemeinde die lebendigen Steine unserer Kirche (lies dazu 1. Petrus 2,4-6).

Deshalb laden wir herzlich ein, das Jubiläum unserer Johanneskirche mit den verschiedentlich geplanten festlichen Veranstaltungen mit uns zu feiern. Ich freue mich darauf.

Herzlichst Ihr



Zu ihm (Jesus Christus) kommt als zu dem lebendigen Stein, der von den Menschen verworfen ist, aber bei Gott auserwählt und kostbar.

Und auch ihr als lebendige Steine erbaut euch zum geistlichen Hause und zur heiligen Priesterschaft, zu opfern geistliche Opfer, die Gott wohlgefällig sind durch Jesus Christus.

Darum steht in der Schrift (Jesaja 28,16): »Siehe, ich lege in Zion einen auserwählten, kostbaren Eckstein; und wer an ihn glaubt, der soll nicht zuschanden werden.«

1. Petrus 2,4-6



## Veränderungen im Kirchenvorstand

### Neu im Kirchenvorstand

Wir freuen uns über Verstärkung unseres Kirchenvorstandes. Im April wurde Jürgen Weiler und im Juni Alexander Dauth in den Kirchenvorstand nachberufen:



**Dr. Alexander Dauth** ist seit 3 Jahren Wahl-Heiner. Seitdem besucht er mit seiner Frau Tabea und ihren gemein-

samen Kindern Paulina, Anna-Olivia, Niklas Leander und Johanna die Johannesgemeinde. Er arbeitet als Chemiker und hat davor schon einige Stationen hinter sich gebracht: Österreich und Süd-Afrika zum Studium, Kanada zur Promotion und Israel zum Post-Doc. Dabei war er in verschiedenen Gemeinden mit unterschiedlichen Hintergründen im Einsatz.

Sein Herz schlägt für die Einheit unter den Christen innerhalb der Gemeinde und darüber hinaus. Er hat auch Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und an tiefgehenden theologisch/philosophischen Gesprächen. Seit 2016 leitet Alexander einen Hauskreis in der Gemeinde und ist im UGO-Team aktiv.

**Jürgen Weiler** wurde 1953 in Darmstadt geboren. Nach seinem Lehramtsstudium in Darmstadt unterrichtete

er Mathematik und Biologie an Gymnasien in Frankfurt am Main und Dreieich. Seit 2005 ist er im Hessischen Kultusministerium tätig und trug lange Jahre die Verantwortung für die Einstellung der Lehrkräfte und die Versorgung der Schulen, seit 2019 ist er dort nur noch beratend tätig.

Er freut sich, einen Teil seiner freien Zeit nun der Johannesgemeinde als Kirchenvorsteher zur Verfügung stellen zu können. Seit 2007 besucht er zusammen mit seiner Frau regelmäßig die Gottesdienste in der Gemeinde. Derzeit orientiert er sich noch, welche spezielle Aufgabe er als Kirchenvorsteher übernehmen kann. Mitarbeiten will er aber in jedem Fall im Bereich der Finanzen.



## Geschützter Schlafplatz

### Sammelaktion für "Little Home" unterstützt Obdachlosen

Im März und April diesen Jahres hat die Johannesgemeinde in Passionsandachten und Gottesdiensten ca. 1.100 EUR gesammelt, um eine Unterkunft für einen Obdachlosen mitzufinanzieren. Das Geld war geplant für die bundesweit tätige Initiative "Little Home". Wir hatten die Sammelaktion unter das Motto

*Einem Menschen die Würde geben, ein Eigenheim zu besitzen - und sei es auch noch so klein.*

Was verbirgt sich unter der Bezeichnung "Little Home"? Es geht um eine auf Rädern stehende Kleinstunterkunft von 4 m<sup>2</sup> Innenraum, die einem Obdachlosen als Schlafplatz und eigene Wohnung dienen soll.

Mit Darmstädter Vertretern der Organisation "Little Home" haben wir vereinbart, dass eine solche mobile Behausung auf dem Johannesplatz gebaut werden soll - voraussichtlich am Samstag, den 16. November. "Little Home" wird bis dahin klären, wo diese Unter-



*Eine ähnliche Kleinstunterkunft für einen Obdachlosen wird im November auf dem Johannesplatz gebaut.*

kunft in Darmstadt oder in nächster Umgebung aufgestellt werden soll und wer sie nutzen wird. Das von uns gesammelte Geld wird gerade für die Materialkosten reichen. Zusammen mit "Little Home" hoffen wir, dass sich auch noch Spender für weitere Zusammenhangskosten von ca. 500 EUR finden werden.

Für die Aktion am 16. November suchen wir noch fachkundige Helfer. Wenn Sie sich dafür interessieren, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Karl Thöne über E-Mail: [wohnbox@johannesgemeinde.com](mailto:wohnbox@johannesgemeinde.com) Und wenn Sie wollen, schauen Sie doch auf dem Johannesplatz am 16. November vorbei, wenn diese Unterkunft erstellt wird. -ö-





In der WEB-Ausgabe nicht enthalten



In der WEB-Ausgabe nicht enthalten

## Baustelle Gemeindehof

Mit der Gesamtplanung und Umsetzung der in der Gemeindeversammlung und im Gemeindebrief angekündigten Neugestaltung unseres Gemeindegartens wird es noch dauern. Als dringende erste Maßnahme soll aber die Schaukel mit einem funktionsfähigen Fallschutz versehen werden, damit

sie von Kindern wieder gefahrlos benutzt werden kann. Statt des bisherigen Rindenmulchs sollen dabei dauerhaftere Fallschutzmatten zum Einsatz kommen und um die Kosten zu reduzieren soll der Bodenaushub in Eigenleistung erfolgen. Wir hoffen, dass die Schaukel noch im Herbst wieder benutzbar ist. *EW*



## Wo geht's lang? Im Leben unterwegs

Bericht von der Nacht der Kirchen in der Johanneskirche



Das Labyrinth auf dem Johannesplatz stimmte die Besucher auf das Thema des Abends ein.

Auch 2019 war die Johanneskirche für die „Nacht der Kirchen“ am 14. Juni geöffnet. Jedes Mal steckt viel Arbeit dahinter und immer stellt sich die Frage: Wird das Angebot angenommen?

Es wurde! Schon das große Labyrinth auf dem Kirchplatz fand große Aufmerksamkeit, der mit bunten Bändern geschmückte Chorraum machte Lust, die Kirche

zu betreten. Viele der 170 Besucher nahmen sich ausgiebig Zeit für alle 12 Stationen.

Einige zögerten: „Soll ich wirklich durchs „finstere Tal“ gehen?“ Dass der dahinter liegende „Sternenhimmel“, Taizé-Musik und Psalm 23 im Schwarzlicht ihre Wirkung getan hatten, war an den überraschten und erleichterten Gesichtern der Herauskommenen

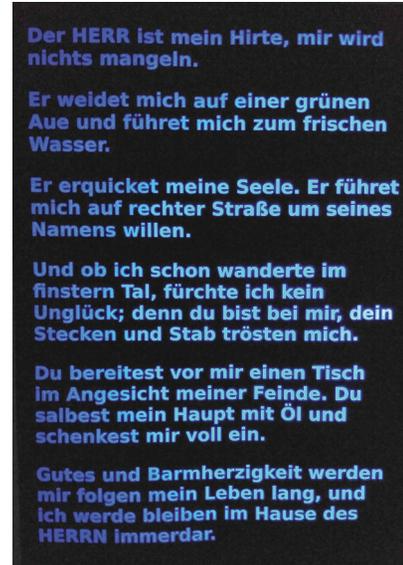
abzulesen! Auch zum Abschneiden einer „Wundertüte“ in der Nische der Überraschungen musste mancher ermuntert werden.

An anderen Mitmach-Stationen war dies nicht nötig: Die Station der „Kraftquellen“ quoll am Ende über vor Zetteln. Die Klagemauer nahm Anliegen der Besucher auf, die im darauffolgenden Sonntagsgottesdienst verlesen wurden. Auf dem Altar wurden viele Kerzen und Teelichter entzündet – leuchtende Segenszeichen im stimmungsvollen Dunkel der Kirche.

Auch die 13. Station wurde frequentiert: Bei liebevoll dekorierten Häppchen und einem Getränk konnte man sich stärken und ins Gespräch kommen. Dabei gab es viel Zustimmung. Und ein Besucher schrieb auf den Rückmeldebogen: „Einfach weiter so! Bis 2021!“  
AH

*rechts oben: Am Ende der Station des „finsternen Tals“ erwartete die Gäste u.a. der aufbauende Psalm 23 im Schwarzlicht*

*rechts unten: Bunte Bänder schmückten den Chorraum als Ausdruck von Gottes Segen.*





# 125 Jahre Johanneskirche - Preisrätsel

## Schwierige Planung der Sommerkirche

Die Martin-Luther-, Michaels-, Thomas- und Johannesgemeinde planen die gemeinsame Sommerkirche für das nächste Jahr. Dabei soll gelten:

- Kein(e) Pfarrer(in) predigt in der eigenen Kirche.
- An jedem Sonntag wird aus einem anderem Evangelium gepredigt.
- Die Sommerkirche soll in der Michaelskirche beginnen und mit einem Predigttext aus dem Matthäusevangelium abschließen.
- In der Johanneskirche soll aus dem Johannesevangelium gepredigt werden.
- Pfr. Wiegand möchte in der Michaelskirche predigen.
- Pfrin. Bergelt bevorzugt das Lukasevangelium.
- Pfr. Schnitzspahn kann nur am ersten oder letzten Sonntag.
- Am 3. Sonntag kann in der Thomaskirche kein Gottesdienst stattfinden.

Wer kann einen Plan aufstellen, der alle Wünsche erfüllt?

Sonntag	Pfarrer(in)	Kirche	Evangelium
1			
2			
3			
4			

Unter den richtigen Lösungen, die bis 30.09.2018 im Gemeindebüro, Kahlertstr. 26 eingehen, wird 3 \* 1 Flasche Wein ausgelost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Preisverleihung im Rahmen der Feier zum Kirchenjubiläum.

PS: Änderungen bei der weiteren Planung sind allerdings vorbehalten.

		Sonntag				Evangelium			Kirche				
		1.	2.	3.	4.	Mt.	Mk.	Lk.	Joh.	Johannes	Martin	Michael	Thomas
Pfarrer(in)	Bergelt												
	Schnitzspahn												
	Werner												
	Wiegand												
Kirche	Johannes												
	Martin												
	Michael												
	Thomas												
Evangelium	Mt.												
	Mk.												
	Lk.												
	Joh.												

# Besondere Gottesdienste

## Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

Sonntag, 1. September  
10.30 Uhr, Johanneskirche

## Erntedankgottesdienst

Sonntag, 29. September  
10.30 Uhr, Johanneskirche

## Gemeinsamer Gottesdienst mit der Paul Gerhardt-Gemeinde

Sonntag, 6. Oktober  
10 Uhr, Paul Gerhardt-Gemeinde  
- kein Gottesdienst in der Johanneskirche!

## 125 Jahre Johanneskirche: Festgottesdienst zum Jubiläum

Sonntag, 3. November  
10.30 Uhr, Johanneskirche

## Gottesdienst zum Buß- und Betttag

Mittwoch, 20. November  
19.30 Uhr, Johanneskirche

## Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Kirchenjahres  
Sonntag, 24. November  
10.30 Uhr, Johanneskirche



## Lobpreisabend

Gemeinsam Gott loben und mit ihm Zeit verbringen - wir wollen auf Gott hören und ihm antworten.

Samstags, 18 Uhr im Gemeindehaus: 31. August / 28. September (Kirche) / 23. November





## Besondere Veranstaltungen

### September 2019

#### Wort am Montag

Montag, 2. September, 20 Uhr  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

#### Konfirmandenfreizeit

5. - 8. September,  
Maria Einsiedel, Gernsheim

#### Tag des Offenen Denkmals

Sonntag, 8. September, 14 - 17 Uhr  
Johanneskirche

#### UGO – Jugendgottesdienst

Samstag, 14. September, 18 Uhr  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

#### Kinderkirche

Sonntag, 15. September, 10 Uhr  
Wittenberg-Haus, Landwehrstr. 20

#### „6. Internationales Orgelfestival“

Samstag, 21. September, 18 – 23 Uhr  
Johanneskirche

#### Frauengruppe Jo-Hanna: Papier

Donnerstag, 26. September, 18 Uhr,  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

#### Lobpreisabend

Samstag, 28. September, 18 Uhr,  
Johanneskirche

### Oktober 2019

#### UGO – Jugendgottesdienst

Samstag, 19. Oktober, 18 Uhr  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

#### Kinderkirche

Sonntag, 20. Oktober, 10 Uhr  
Wittenberg-Haus, Landwehrstr. 20

#### Orgelführung

Sonntag, 20. Oktober, 16 Uhr  
Johanneskirche  
Tickets: 5 EUR bei Darmstadt  
Marketing oder bei der Führung

#### Frauengruppe Jo-Hanna:

##### Rose Ausländer

Donnerstag, 31. Oktober, 18 Uhr,  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

#### D.O.O.R. - Deep Organ on Rock

Klassiker der Rockmusik mit  
dem klassischen Instrument  
der Kirchenmusik.

**Sonntag, 8. September, 17 Uhr**  
Ev. Kirche Pfungstadt, Kirch-  
straße 33, 64319 Pfungstadt

### 125 Jahre Johanneskirche

**Festprogramm vom 31. Oktober  
bis Sonntag, 3. November** - siehe  
auch Rückseite, Aushänge, Flyer  
und Homepage.

#### Frauenkleiderflohmarkt

Freitag, 1. November, 19 - 21 Uhr  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

#### Praise Night

Freitag, 1. November, 20 - 23 Uhr  
Johanneskirche

#### Kindersachenflohmarkt

Samstag, 2. November, 10 -12 Uhr  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

#### Stummfilmnacht

##### "Der Glöckner von Notre Dame"

Samstag, 2. November,  
Einlass 18 Uhr, Beginn 19 Uhr  
Johanneskirche  
Eintritt 12€

#### Festgottesdienst mit Empfang

Sonntag, 3. November, 10.30 Uhr  
Johanneskirche

### November 2019

#### Wort am Montag

Montag, 4. November, 20 Uhr  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

#### UGO – Jugendgottesdienst

Samstag, 9. November 18 Uhr  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

#### Kindermusical an Heiligabend:

**Start der Proben**, samstags  
ab dem 16. November, 10.30 Uhr  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

#### Kinderkirche

Sonntag, 17. November, 10 Uhr  
Wittenberg-Haus, Landwehrstr. 20

#### Lobpreisabend

Samstag, 23. November, 18 Uhr,  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

#### Frauengruppe Jo-Hanna: Sterne

Donnerstag, 28. November, 18 Uhr,  
Gemeindehaus, Kahlertstraße 26

**Alle Angaben ohne Gewähr.**

**Weitere Informationen auf dem  
Gottesdienstzettel, in den Schau-  
kästen, im Gemeindehaus und auf  
der Homepage**





## Regelmäßige Veranstaltungen

### Sonntag

**10.00 Uhr** Kinderkirche, Wittenberg-Haus, Landwehrstraße 20  
(15. Sept., 20. Oktober, 17. November)

**10.30 Uhr** Gottesdienst (1. Sonntag des Monats mit Abendmahl),  
Johanneskirche

### Montag

**17.00-18.30 Uhr** KiClu, Gem.-Haus (2.-7. Klasse, außer in den Ferien)

**20.00 Uhr** „Wort am Montag“ - biblisch-theologischer Gesprächskreis,  
Gemeindehaus (jeden 1. Montag im Monat, außer in den Ferien)

### Dienstag

**16.00-17.30 Uhr** Johannesbären Eltern-Kind-Treff, Gem.Haus (0-4 Jahre,  
außer in den Ferien)

**16.00-18.00 Uhr** Konfirmandenunterricht, (14-tägig, außer in den Ferien)

**16.30-18.00 Uhr** Spatzentreff, Gem.Haus (von 4 Jahren bis 2. Klasse,  
außer in den Ferien)

**18.00-20.00 Uhr** CHIK für Jugendliche ab 13 Jahren, Gem.-Haus (außer  
in den Ferien)

### Mittwoch

**15.00 Uhr** Offener Seniorennachmittag, Gemeindehaus

**19.30 Uhr** Hauskreise, Privatwohnungen

### Donnerstag

**14.00-18.00 Uhr** Offene Kirche während des Bauernmarktes  
auf dem Johannesplatz

**18.00 Uhr** Frauengruppe Jo-Hanna, Gemeindehaus (letzter Do. im Monat)

**19.30 Uhr** Bläserkreis, Gemeindehaus

### Samstag

**10.00-13.00 Uhr** Fahrradwerkstatt, Wittenberg-Haus, Keller  
(14. u. 28. Sept., 12. u. 26. Oktober, 9. u. 23. November)

**18.00 Uhr** UGO - Jugendgottesdienste, Gem.-Haus (monatlich  
- die nächsten Termine: 14. Sept., 19. Oktober, 9. November)

**18.00 Uhr** Lobpreisabend, Gem.-Haus (monatlich - die nächsten Termine:  
31. August, 28. Sept. (Kirche), 23. November)



## 65 Jahre Steinmeyer-Orgel

### Konzerte und Orgelführung in der Johanneskirche



Am Sonntag, den 20. Oktober wird in der Johanneskirche erneut eine spannende Orgel-Führung für Groß und Klein angeboten - erleben Sie die interessante Welt der Orgelpfeifen. Die große Steinmeyerorgel öffnet ihr Gewand und zeigt ihre Pfeifen: die größte Pfeife ist über 6 Meter und bringt mehr als 300 Kilogramm auf die Waage, die kleinste Pfeife hingegen misst nur 4 Millimeter und wiegt 3 Gramm.

Wie entstehen die üppigen und eindrucksvollen Klänge? Was macht man mit 247 Schaltern und Knöpfen? Wie kann man auf ihr spielen? Wie funktioniert die Ansteuerung einer Orgel? Was wiegt sie? Was sind Lingual- und Labialpfeifen, wie wird die Pfeifengröße gemessen? Was ist eine Windlade und wieviel Luft braucht die Orgel?

#### Die Steinmeyerorgel öffnet ihr Gewand

Sonntag, 20. Oktober, 16 Uhr  
Johanneskirche

Treffpunkt: Johannesplatz

Dauer: 60 Minuten

Tickets: 5 EUR bei Darmstadt Marketing oder direkt bei der Führung zu erwerben.

#### 6. Internationales Orgelfestival

Erleben Sie spannende Konzerte von Bach bis Rock auf der großen Steinmeyerorgel. Mit Videoprojektionen, festlicher Illumination und primecost Catering.

Samstag, 21. September,

18 – 23 Uhr, Johanneskirche

Eintritt frei - Spenden erwünscht

#### 7. Stummfilmnacht:

"Der Glöckner von Notre Dame"

mit Evert Groen und Bernhardt Brand-Hofmeister (Steinmeyerorgel III/P/45 + Klavier + Synthesizer).  
Einführung: Klaudius Hummel. Mit freundlicher Unterstützung der aberle-media GmbH

Samstag, 2. November

Johanneskirche

Einlass 18 Uhr, Beginn 19 Uhr

Eintritt 12€



## Was für ein Sommer ...

### Rückblick auf Nacht der Kirchen, Spielfest und Sommercamp



Die "Compagnie Lapadou" sorgte beim Spielfest für beste Laune.

Um Punkt 12 Uhr öffnete sich der Himmel zu Beginn des **Spielfests** am 16. Juni. Während die Sonne das bunte Treiben auf dem Johannesplatz beschien, wurde an den Flohmarktständen eifrig gehandelt. Die in der Johannesgemeinde beheimatete eritreische

Während der **Nacht der Kirchen** am 14. Juni wurde nicht nur in den beteiligten Kirchen ein vielfältiges Programm angeboten - die Evangelischen Jugendvertretungen Darmstadt-Stadt und Darmstadt-Land organisierten gemeinsam parallel dazu eine Veranstaltung speziell für Jugendliche. Wie schon vor zwei

Jahren fand diese am Aktivspielplatz im Herrngarten statt.

Neben kühlen Getränken, einem aufblasbaren Hindernislauf, Bullen-Reiten gab es noch verschiedenste Aktionen auf der Bühne vor Ort. Dabei spielten verschiedene Bands, u.a. „Who Needs a Setlist“.

Ein Lagerfeuer durfte beim Sommercamp auch in diesem Jahr nicht fehlen.



In der ersten Sommerferienwoche waren wir mit 40 Kindern zwischen sieben und 13 Jahren und den Gemeinden aus Wehrheim und Griesheim zusammen auf dem **Sommercamp**. Das Motto, unter dem das Camp stand, war „Detektive“. Gemeinsam mit den Kindern haben wir spannende

Gemeinde versorgte Kinder und Erwachsene mit Speisen. Kaffee und Kuchen gab es vom Mitveranstalter, der Initiative Johannesplatz e.V. Etwa 200 Kinder besuchten bis 16 Uhr den Spielparcours mit Dosenwerfen, Bällefischen, Sackhüpfen, Nägel Einschlagen und mehr.

Eine Orgelführung, ein beschilderter Rundgang durch die Kirche und eine Bastelstation führten Besucherinnen und Besucher in das Kirchengebäude. Wie schon im vergange-

nen Jahr wurden Kinderschminken und Trommelworkshop als beliebte Attraktionen wahrgenommen. Neu in diesem Jahr war der Auftritt des Clownduos "Compagnie Lapadou". Mit seiner Vorführung brachte es Jung und Alt zum Lachen. Als Veranstalter freuten wir uns zusammen mit der Initiative Johannesplatz e.V. über ein gelungenes und sonniges Fest der Begegnung. *GH*

Zwischendurch konnten die Jugendlichen noch verschiedene „Poetrys“ hören. Im Laufe des Abends waren um die 250 Menschen vor Ort. Insgesamt war es ein erfolgreicher Abend. *MW*



Vom Bullen-Reiten bis hin zu Live-Musik - viele Jugendliche zog es zur Nacht der Kirchen in den Herrngarten.

Fälle gelöst und Geschichten der Bibel erkundet. Ob in gemeinsamen Gottesdiensten, in Kleingruppen oder bei Geländespielen, alle haben fleißige Detektiv-Arbeit geleistet und viel Spaß gehabt.

Ein Highlight war das Geländespiel am späten Abend im schon dunklen Wald, bei dem die Kinder Leucht-

stäbe sammeln mussten, um einen Code zu erhalten, mit dem sich die Schatztruhe öffnen ließ. Auch der letzte Abend war besonders - jede der Kleingruppen hat von Tanz über Schauspiel bis Rap etwas präsentiert. Es war eine spannende und tolle Woche und wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr. *AK*





## Neuausrichtung der Jugendleiterstelle

Godwin Haueis arbeitet auch für die Region Innenstadt



*Gemeindepädagoge Godwin Haueis arbeitet nun auch verstärkt für die "Region Innenstadt."*

Die Ev. Johannesgemeinde gehört wie alle Kirchengemeinden in Darmstadt zum Ev. Dekanat Darmstadt-Stadt. Seit April 2010 ist Godwin Haueis als Gemeindepädagoge für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen beim Dekanat angestellt. Seinen Dienst verrichtete er seither - bis auf wenige Ausnahmen - ausschließlich in der Johannesgemeinde.

Im letzten Herbst verabschiedete das Leitungsorgan des Ev. Dekanats, die Dekanatsynode, eine neue Konzeption für den Gemeindepädagogischen Dienst. Die Johannesgemeinde wurde in die Entwicklung einbezogen. Im Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen soll zusätzlich eine Grundlage geschaffen werden für die gegenseitige Unterstützung und Kooperation der Innenstadt-Gemeinden. Zur 'Region Innen-

stadt' gehören die Friedensgemeinde, die Johannesgemeinde, die Paul Gerhardt-Gemeinde, die Südostgemeinde und die Stadtkirchengemeinde.

Durch die neue Konzeption ergab sich für die Stelle von Herrn Haueis im Januar 2019 eine Veränderung. Mit seiner Stelle werden künftig zwei Ziele verfolgt:

Zum einen soll die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Ev. Johannesgemeinde wie bisher erhalten und weiterentwickelt werden. Herr Haueis bleibt also weiterhin verantwortlich für die Konzeption, Durchführung und Evaluation von Angeboten für Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde. Durch die Ergänzung seiner Stelle aus großzügigen Spendenmitteln kann der Arbeitsmittelpunkt von Godwin Haueis bei uns bleiben.

Zum anderen erhielt er mit der neuen gemeindepädagogischen Konzeption den Auftrag, einen regionalen Arbeitskreis zu etablieren. Dieser Stellenanteil wird vom Dekanat finanziert. Herr Haueis setzte diesen Auftrag bereits um.

Im 'Regionalen Arbeitskreis' treffen sich nun regelmäßig die verant-

wortlichen Personen der beteiligten Kirchengemeinden. Das befördert die gegenseitige Wahrnehmung, den Informationsaustausch und die Kooperation der Gemeinden.

Es fand bereits eine gemeinsame Besichtigung der Stadtkirche von mehreren Konfirmand/innen-Gruppen statt. Die Besucherzahl des Jugendgottesdienstes in der Johannesgemeinde wuchs durch Einladung in andern Gemeinden. Ein Handzettel wurde erstellt, der zu allen Kindergottesdiensten in der Region einlädt, ein weiterer für die Eltern-Kind-Gruppen ist geplant. Angedacht sind auch ein gemeinsames Kindergottesdienstfest und ein

übergemeindlicher Jugendgottesdienst im kommenden Jahr.

Mit diesen Projekten ist der Anfang einer regionalen Zusammenarbeit im Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gemacht. Ziele der Konzeption werden damit umgesetzt: Es finden erste übergemeindliche Begegnungen und gegenseitige Besuche statt. Angebote anderer Gemeinden werden als Ergänzung der eigenen Gemeindearbeit genutzt. Termine können regional abgestimmt und gemeinsam beworben werden. Für die Zukunft ist geplant, die regionale Kooperation auch auf einer Webseite im Internet sichtbar zu machen.

*KDH, GH*

*Kooperationen, wie hier auf Dekanatsebene beim Darmstädter Konfitag, werden jetzt auch in der "Region Innenstadt" vermehrt umgesetzt.*





# Wie entsteht eine Zeitung?

Ein spannendes Projekt im Friedrich-Fröbel-Haus



Wie kommen die Buchstaben in die Zeitung? Zu diesem Thema haben wir Mittel aus dem Kinderfonds der Evangelischen Kirche in Darmstadt erhalten. Die Kinder erlebten im Rahmen eines „Zeitungsjahres“, wie die Buchstaben aufs Papier kommen. Monika und Anne von der Druckwerkstatt Darmstadt kamen mit ihrer mobilen Druckwerkstatt zu uns ins Friedrich-Fröbel-Haus.

Die Kinder konnten selbst drucken. Setzen und Drucken der eigenen Namen war eine schöne Erfahrung für die Kinder. Erst alles spiegelverkehrt, dann in die Druckpresse

und die Namen kommen richtig auf das Papier. Auf Styroporplatten werden mit einem spitzen Stift Bilder gemalt. Es wird alles mit Farbe gerollt und auf Papier gedruckt. Hier wurden die Farben gemischt und die Kinder konnten ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Jedes Kind hatte zum Schluss eine kleine Zeitung für sich erstellt.

Es hat Kindern und Erzieher\*innen viel Spaß gemacht.

*Jutta Palutkiewicz*



Mit großem Eifer setzen und drucken die Kinder des Friedrich-Fröbel-Hauses ihre eigene kleine Zeitung.



## MINA & Freunde





## Freud & Leid

In der WEB-Ausgabe nicht enthalten

### Impressum:

Gemeindebrief Jahrgang 31, Ausgabe 2019/2, Herausgeber: Ev. Johannesgemeinde Darmstadt, Kahlertstr. 26, 64293 Darmstadt, Telefon 06151-21753; Verantwortlich i. S. d. P.: Pfr. Dr. Gerhard Schnitzspahn

**Gemeindebrief-Redaktion:** Astrid Bauer, Brunhild Jochem, Ute Lämmle, Pfr. Dr. Gerhard Schnitzspahn; Layout: Tina Enders; Umsetzung: Astrid Bauer. **Bildnachweis:** Titel u. S. 24: Stadtarchiv Darmstadt, S. 2 Michael Thies; S. 3 Matthias Lohrum; S. 4 Alexander Dauth, Jürgen Weiler; S. 5 Little Home; S. 6 René Steinbrecher; S. 8 u. 9 K.D. Handel u. Volker Seeger; S. 10 Grafik/Idee Ernst Witzel; S. 11 Wodicka / GEP; S. 15 JuergenMai.com; S.16 u. 17. Godwin Haueis, Markus Wehr, Alex Kurz; S. 18 Michael Thies; S. 19. Rebecca Keller; S. 20 KiTA Friedrich-Fröbel-Haus; 21 Grafik: Pfeffer; S.23 Godwin Haueis, D. Unkelbach, Frank Herter, Michael Thies, JuergenMai.com **Autor/innen:** Anneliese Handel (AH), Alex Kurz (AK), Godwin Haueis (GH), Dr. Klaus-Dieter Handel (KDH), Markus Wehr (MW), Ernst Witzel (EW), Helmut Thöne (-ö-). Ist auch ohne Kürzel der Autor bzw. die Autorin ersichtlich, wird i.d.R. auf den Zusatz verzichtet.

## So erreichen Sie uns:

### Pfarramt und Seelsorgebezirk Süd

Pfarrer Dr. Gerhard Schnitzspahn



Kahlertstraße 24-26  
64293 Darmstadt  
Telefon: 06151 - 3 53 02 11  
Handy 0176 - 62 17 21 17

[schnitzspahn@johannesgemeinde.com](mailto:schnitzspahn@johannesgemeinde.com)

### Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel-Haus

Jutta Palutkiewicz (Leiterin)



Im Tiefen See 50  
64293 Darmstadt  
Telefon: 06151 - 82 49 59  
Fax: 06151 - 667 79 71

[ffh@johannesgemeinde.com](mailto:ffh@johannesgemeinde.com)

### Seelsorgebezirk Nord

Pfarrer Dagmar Unkelbach



Kahlertstraße 24-26  
64293 Darmstadt  
Telefon: 06151 - 2 09 42

[unkelbach@johannesgemeinde.com](mailto:unkelbach@johannesgemeinde.com)

### Kindertagesstätte Wittenberg-Haus

Michaela Abt (Leiterin)



Landwehrstraße 20  
64293 Darmstadt  
Telefon: 06151 - 2 13 28  
Fax: 06151 - 951 28 90

[wbh@johannesgemeinde.com](mailto:wbh@johannesgemeinde.com)

### Gemeindebüro

Astrid Bauer



Kahlertstraße 24-26  
64293 Darmstadt  
Telefon: 06151 - 2 17 53  
Fax: 06151 - 136 18 31 3

[buero@johannesgemeinde.com](mailto:buero@johannesgemeinde.com)

### Jugendarbeit, Kinderschutzbeauftragter

Godwin Haueis



Kahlertstraße 24-26  
64293 Darmstadt  
Telefon: 06151 - 2 41 28  
Fax: 06151 - 136 18 31 3

[haueis@johannesgemeinde.com](mailto:haueis@johannesgemeinde.com)

### Küster und Hausmeister

Uwe Bauer



Kahlertstraße 24-26  
64293 Darmstadt  
Telefon: 06151 - 29 38 23  
Fax: 06151 - 136 18 31 3

[kuester@johannesgemeinde.com](mailto:kuester@johannesgemeinde.com)

### Kirchenmusik

Bernhardt Brand-Hofmeister



Kahlertstraße 24-26  
64293 Darmstadt  
Telefon: 0172 - 659 00 60  
Fax: 06151 - 136 18 31 3

[info@klangerlebnis-orgel.de](mailto:info@klangerlebnis-orgel.de)

### Konto der Gemeinde

Sparkasse Darmstadt  
Bankleitzahl: 508 501 50  
Konto-Nummer: 1800 2833  
IBAN: DE77 5085 0150 0018 0028 33  
SWIFT-BIC: HELADEF1DAS

### Bläserkreis

Karin Schiller (Leiterin)

Telefon:  
0178 - 735 96 97



# 125 Jahre Johanneskirche

Mit einem Festprogramm vom 31. Oktober bis 3. November 2019 wollen wir die Einweihung der Johanneskirche vor 125 Jahren gebührend feiern - Groß und Klein sind herzlich eingeladen. Folgende Programmpunkte sind derzeit in Planung:

- **Ausstellung zum Bau der Johanneskirche**
- **Paramente-Ausstellung**
- **Kinderprogramm**
- **Praise Night**
- **Flohmärkte, einer mit zusätzlichem Kinderprogramm**
- **Besondere Programme in beiden Kindertagesstätten**
- **Stummfilmnacht "Der Glöckner von Notre Dame"**
- **Festgottesdienst mit Pröpstin Karin Held und anschließendem Empfang**

Nähere Informationen siehe Aushänge, Flyer und Homepage.